Herzlich Willkommen

zur Feuerwehrkommandanten - Fortbildung 2017/18

Programm

- Eröffnung / Begrüßung
- Befehlsgebung Neu — Spreitzer/Prahtel
- NÖ Feuerwehr Basiswissen — Gigl/Harrauer
  - Beweggründe/Auftrag / Zeitrahmen
  - Organisation / Umsetzung /Rahmenbedingungen
  - Übersicht Inhalte Teil A
  - Übersicht Inhalte Teil B
  - Übersicht Inhalte Teil C
  - Unterlagen
  - Erfassung in FDISK
- Informationen des Bezirksfeuerwehrkommandanten
- Abschluss

Befehlsgebung Neu

Ziel

- Einheitliche Befehlsstruktur bei
  - Befehl des Einsatzleiters an Einheitskommandanten (einer Führungskraft an eine Führungskraft)
  - Befehl des Gruppenkommandanten

Basis

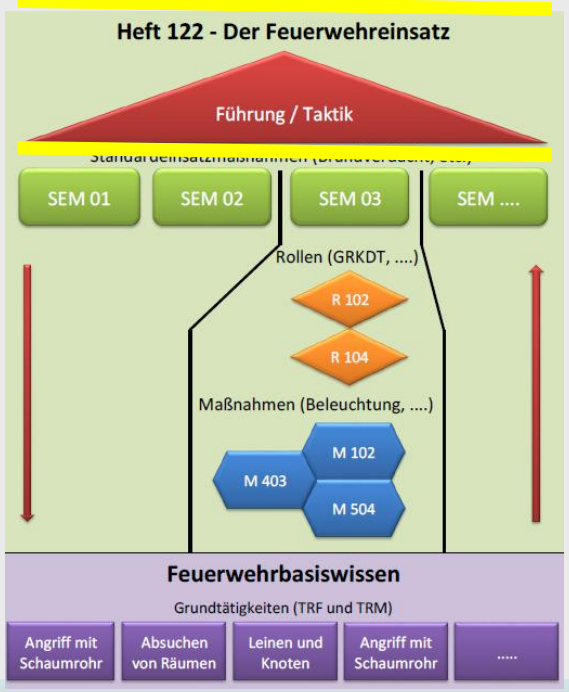
  - Hauptpunkte des Befehlsschemas laut „Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement“ (SKKM)

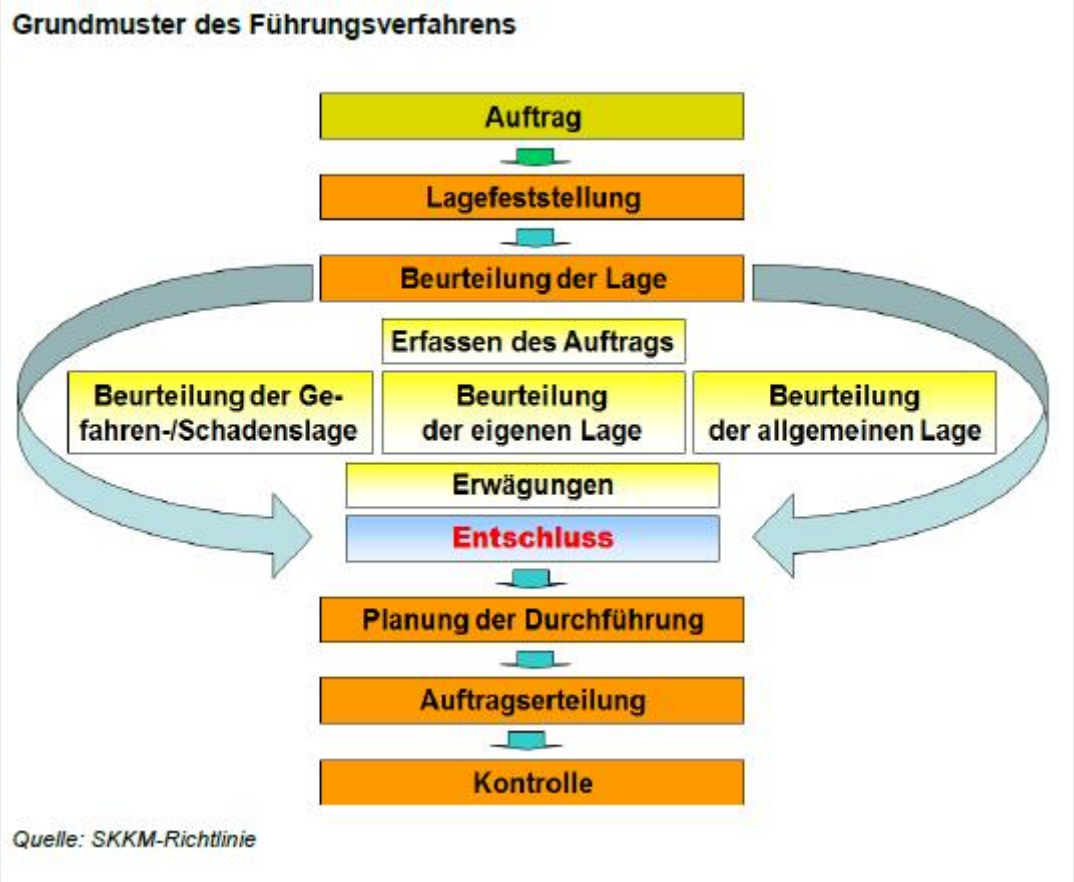
Befehlsgebung Neu

Bisher	**NEU**
Einsatzbefehl	Einsatzbefehl
Befehl des Einsatzleiters an Einheitskommandanten	Befehl des Einsatzleiters an Einheitskommandanten
~~Entwicklungsbefehl~~	Befehl des GRKDT
~~Erweiterter Angriffsbefehl~~	
~~Allgemeiner Befehl~~	

Heft 122

Taktik





	Befehl des Einsatzleiters oder des Einheitskommandanten (einer Führungskraft an eine Führungskraft)	Befehl des Gruppenkommandanten	
L	**Lage**	**Lage**	L
	a) Gefahren-/Schadenslage b) Eigene Lage c) Allgemeine Lage	Kurze Lageinformation (Einsatzgrund) des Gruppenkommandant über das Ereignis und den bereits getroffenen Maßnahmen	
E	**Entschluss** (Auftrag)	**Entschluss** (Auftrag)	E
	Gibt das zu erreichende Gesamtziel oder den erhaltenen Auftrag vor. (Soll eine kurze Darlegung des eigenen Auftrages sein)	Der Entschluss (Auftrag) des Gruppenkommandanten an die Gruppe (Trupp), was soll erreicht werden	
D	**Durchführung**	**Durchführung**	D
	a) Gliederung der Kräfte b) Geplanter Einsatzablauf c) Einzelaufträge Befehle an die unterstellten Einheiten (Gruppen, Trupps) Wer macht was und wie ? Ziel, Weg, Mittel d) Koordinierende Maßnahmen	Der Gruppenkommandant gibt den Trupps (dem Trupp) den von ihm gewählten Weg und die notwendigen Mittel vor **Ziel** (Auftrag an den Trupp/die Gruppe) **Weg** (Weg zum Erreichen des Zieles, kann auch eine Ortsangabe sein) **Mittel** (Definiert die Geräte zum Erreichen des Ziels)	
V	**Versorgung/Einsatzunterstützung**	**entfällt**	V
	Maßnahmen und Einrichtungen der Versorgung wie z. B. Verpflegung, Betriebsmittel, Instandhaltung, medizinische Versorgung, etc.		
V	**Verbindung/Führungsunterstützung**	**nur bei Bedarf**	V
	Funk, Telefon, Erreichbarkeit, etc	Verbindung innerhalb der Gruppe	
	„Wiederholen – Durchführen“	„VOR“	

Befehlsschema NEU

Befehl des Gruppenkommandanten an die Gruppe

Lageinformation

Kurze Lageinformation (Einsatzgrund) des GRKDT über das Ereignis und den bereits getroffenen Maßnahmen (weniger ist oft mehr)

Entschluss (Auftrag)

Der Entschluss (Auftrag) des GRKDT an die Gruppe (Trupp) (was soll erreicht werden)

Durchführung

Der GRKDT gibt den Trupps (dem Trupp) den von ihm gewählten Weg und die notwendigen Mittel vor:

- **Ziel** (Auftrag an den Trupp/die Gruppe)
- **Weg** (Weg zum Erreichen des Zieles / kann auch eine Ortsangabe sein)
- **Mittel** (Definiert die Geräte zum Erreichen des Ziels)

Befehl des Gruppenkommandanten an die Gruppe

Versorgung

kann entfallen

Verbindung

Nur bei Bedarf z.B. Sprechgruppe für Atemschutztrupp

VOR!

Ende der Befehlsgebung => die Gruppenmitglieder arbeiten den Befehl ab und geben **„ Rückmeldung“** oder melden sich beim Gruppenkommandanten

Beispiel Brandeinsatz

Brandeinsatz - ersteintreffende Gruppe:
Brennendes Grünschnittlager neben dem Gemeindebauhof
Gruppenkommandant eines HLF1 (1:8)

L – Grünschnittlager brennt in voller Ausdehnung

E - Wir verhindern das Übergreifen auf das Gebäude und löschen den Brand

D -

- Schlauchtrupp und Wassertrupp stellen Löschwasserversorung vom Hydranten mittels Tragkraftspritze her und nehmen anschließend die 2. C-Löschleitung zur Brandbekämpfung vor
- Angriffstrupp und Schlauchtrupp stellen Zubringleitung her, wobei der Verteiler beim Eingangstor zu setzen ist
- Angriffstrupp nimmt anschließend 1. C-Löschleitung zum Schützen des Gebäudes vor

VOR!

Beispiel Technischer Einsatz

Technischer Einsatz - ersteintreffende Gruppe:
Straßenunterführung nach nächtlichen Starkregen überflutet
Gruppenkommandant eines HLF1 (1:6)

L – Unterführung der Bundesstraße ca. 1 m überflutet und unpassierbar

E - Wir pumpen das Wasser in den Mühlbach zurück

D -

- Sicherungstrupp sperrt beiderseits die Zufahrt und baut anschließend Beleuchtung auf
- Gerätetrupp bringt Unterwasserpumpe in Stellung, stellt mit Maschinisten Stromversorgung her und legt die erforderlichen B-Druckschläuche bis zum Bachlauf aus

VOR!

Beispiel Brandeinsatz

Brandeinsatz: Wohnungsbrand greift über auf Obergeschoß wo eine Person vermutet wird / Gruppenkommandant eines HLF 2 (1:8)

L – Wohnungsbrand im Erdgeschoß, Brand beginnt ins Obergeschoß überzugreifen wo eine Person vermutet wird.

E - Wir gehen zur Menschenrettung über das Fenster vor

D -

- Angriffstrupp und Wassertruppführer rüsten sich mit Atemschutz aus
- Wassertruppmann, Schlauchtrupp und Melder bringen Schiebleiter beim 2. Fenster von Links in Stellung und bereiten 1. C-Löschleitung für den Atemschutztrupp vor
- Anschließend stellen Maschinist und Melder die Löschwasserversorgung vom Hydranten her

VOR!

Beispiel technischer Einsatz

Technischer Einsatz: Zusammenstoß von zwei PKW, Verletzte Person im grauen Fahrzeug (nicht eingeklemmt), Gruppenkommandant eines HLF1 (1:6):

L – Zwei PKW zusammengestoßen, eine verletzte Person im grauen Fahrzeug

E - Wir sichern die Unfallstelle ab und betreuen den Verletzten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes

D -

- Rettungstrupp mit Erste Hilfe Ausrüstung betreut und versorgt den Verletzten
- Sicherungstrupp errichtet Absicherung der Unfallstelle und baut Brandschutz mit tragbarem Feuerlöscher auf

VOR!

(Einsatz-) Befehl des Einsatzleiters

Fragen zur Befehlsgebung?

	Befehl des Einsatzleiters oder des Einheitskommandanten (einer Führungskraft an eine Führungskraft)	Befehl des Gruppenkommandanten	
L	**Lage**	**Lage**	L
	a) Gefahren-/Schadenslage b) Eigene Lage c) Allgemeine Lage	Kurze Lageinformation (Einsatzgrund) des Gruppenkommandant über das Ereignis und den bereits getroffenen Maßnahmen	
E	**Entschluss** (Auftrag)	**Entschluss** (Auftrag)	E
	Gibt das zu erreichende Gesamtziel oder den erhaltenen Auftrag vor. (Soll eine kurze Darlegung des eigenen Auftrages sein)	Der Entschluss (Auftrag) des Gruppenkommandanten an die Gruppe (Trupp), was soll erreicht werden	
D	**Durchführung**	**Durchführung**	D
	a) Gliederung der Kräfte b) Geplanter Einsatzablauf c) Einzelaufträge Befehle an die unterstellten Einheiten (Gruppen, Trupps) Wer macht was und wie ? Ziel, Weg, Mittel d) Koordinierende Maßnahmen	Der Gruppenkommandant gibt den Trupps (dem Trupp) den von ihm gewählten Weg und die notwendigen Mittel vor **Ziel** (Auftrag an den Trupp/die Gruppe) **Weg** (Weg zum Erreichen des Zieles, kann auch eine Ortsangabe sein) **Mittel** (Definiert die Geräte zum Erreichen des Ziels)	
V	**Versorgung/Einsatzunterstützung**	**entfällt**	V
	Maßnahmen und Einrichtungen der Versorgung wie z. B. Verpflegung, Betriebsmittel, Instandhaltung, medizinische Versorgung, etc.		
V	**Verbindung/Führungsunterstützung**	**nur bei Bedarf**	V
	Funk, Telefon, Erreichbarkeit, etc	Verbindung innerhalb der Gruppe	
	„Wiederholen – Durchführen"	**„VOR"**	

Anders – aber nicht neu!!

Alles Gute bei der Umsetzung!

PAUSE